

<b>Inhalt</b>		<b>Seitenzahl</b>
Inhaltsverzeichnis		1
Vorwort		2
<b><i>Zukunftsperspektiven:</i></b>		
Leitidee		3
Leitsatz und Massnahmen	„Entwicklung der Gemeinde“	4
Leitsatz und Massnahmen	„Wirtschaft und Landwirtschaft“	5
Leitsatz und Massnahmen	„Umwelt, Versorgung und Entsorgung“	6
Leitsatz und Massnahmen	„Umwelt, Versorgung und Entsorgung“	7
Leitsatz und Massnahmen	„Verkehr“	8
Leitsatz und Massnahmen	„Soziales und Gesundheit“	9
Leitsatz und Massnahmen	„Bildung“	10
Leitsatz und Massnahmen	„Freizeit und Kultur“	11
Leitsatz und Massnahmen	„Verwaltung und Bauamt“	12
Leitsatz und Massnahmen	„Öffentliche Sicherheit“	13
Leitsatz und Massnahmen	„Finanzen und Zusammenarbeit“	14
Umsetzung und Controlling		15

Geschätzte Rüthnerinnen und Rüthner

Wir freuen uns, das in einem mehrstufigen Prozess und unter Einbezug der breiten Bevölkerungsschicht erarbeitete Gemeindeleitbild „Rüthner Zukunft“ in die Umsetzung zu verabschieden. Der Gemeinderat hat im Gesamtinteresse und zur optimalen Abdeckung der verschiedenen Themenbereiche entschieden, die Leitplanken für die Gemeindeentwicklung von Rüthi nicht im stillen Ratskämmerlein zu erarbeiten und zu definieren. Die gewählte Form des Vorgehens in der Leitbilderstellung mit einer für alle Einwohner offenstehenden Projektgruppe und das durchgeführte Vernehmlassungsverfahren im Herbst 2000 als zeitgemässen Ansatz geben zwar keine Garantie auf Vollständigkeit, vermitteln aber eine repräsentative Betrachtung quer durch alle Interessen und Anliegen unseres Dorfes.

Die Projektgruppe zusammengesetzt aus 53 interessierten Bürgerinnen und Bürgern hat nach rund zweijähriger intensiver und konstruktiver Arbeit das Gemeindeleitbild „Rüthner Zukunft“ geschaffen, das die wesentlichen Zielsetzungen der Entwicklung von Rüthi für die kommenden Jahre positioniert. Mit den Leitsätzen wird aufgezeigt, wie die Lebens- und Wohnqualität sowie die Stärken unserer Gemeinde erhalten und weiter gefördert werden sollen. Die Massnahmen mit Schwerpunkten zeigen auf, in welchen Bereichen wir uns entwickeln, verbessern und ändern wollen. Der Gemeinderat verfügt mit dem Gemeindeleitbild über Handlungsrichtlinien und Entscheidungsgrundlagen, die ihm erlauben, seine Führungsverantwortung wahrzunehmen, zukunftsorientiert zu agieren und die Entwicklung von Rüthi mindestens in Teilbereichen zu beeinflussen. Das Leitbild ist nach Ansicht des Gemeinderates ein dynamisches Instrument und muss selbstverständlich periodisch hinterfragt und an neue Gegebenheiten angepasst werden. Die Umsetzung der zahlreichen konkreten Postulate in allen Bereichen der kommunalen Tätigkeit ist für den Gemeinderat Verpflichtung. Dazu gehört ebenfalls das Controlling.

Dank der Aufgeschlossenheit und Akzeptanz der Bürgerschaft konnte ein realistisches, nachhaltiges und umsetzbares Arbeitswerk mit Grundgedanken, Entwicklungsschwerpunkten und Vorstellungen für unser Gemeindeleben von heute und morgen gestaltet werden. An dieser Stelle möchte der Gemeinderat allen Beteiligten für das Engagement und die wertvolle Mitarbeit bei der Erarbeitung des Leitbildes bestens danken. Das gemeinschaftliche Miteinander hat bestätigt, dass unserer Bevölkerung die zukünftige Entwicklungspolitik von Rüthi, das gemeinsame Einstehen füreinander, das Leben für die kommende Generation und die Profilierung unserer Gemeinde nicht gleichgültig sind.

*„Die Leute, die angefangen haben, kleine Steinchen fortzutragen, sind dieselben, die den ganzen Berg abgetragen haben.“ (Chinesisches Sprichwort)*

Unser Wahrzeichen, den Hirschensprung, lassen wir natürlich stehen - aber mit dem obigen Sprichwort möchten wir zum Ausdruck bringen, dass sich Visionen und Strategie gemeinsam mit der Bevölkerung in Kleinstarbeit über eine längere Zeitspanne tatsächlich umsetzen lassen.

Die nachstehenden Leitsätze und Massnahmen fordern nicht nur den Gemeinderat sondern verlangen ebenfalls ein aktives Mitwirken der Bürgerschaft, Vereine, Organisationen und Institutionen unserer Gemeinde. Wir danken allen für die aktive Unterstützung bei der Umsetzung unseres Gemeindeleitbildes „Rüthner Zukunft“.

## Rüthi hät's

Rüthi - die lebendige Gemeinde eingebettet in eine schöne Landschaft und ausgestattet mit einer überzeugenden Infrastruktur. Das soll auch in Zukunft so sein. Deshalb streben wir mit einem qualitativen Wachstum von Bevölkerung und Wirtschaft eine nachhaltige Entwicklung unserer Gemeinde an. So schaffen wir mit einem guten Bildungsangebot sowie vielfältigen Möglichkeiten zur Gestaltung der Freizeit ein attraktives Umfeld für die ganze Bevölkerung. Anspruchsvolle Arbeitsplätze in zukunftsorientierten Unternehmen machen Rüthi zusätzlich interessant und stärken die Finanzkraft. Dazu schaffen wir günstige Rahmenbedingungen und unterstützen die Betriebe in ihren Anliegen. Trotz dem gewünschten Wachstum, schützen wir unsere gesunde natürliche Umgebung und erhalten die hohe Wohn- und Lebensqualität. Diese soll durch eine bedürfnisgerechte verkehrstechnische Erschließung, aber auch durch vielfältige kulturelle und gesellige Aktivitäten zusätzlich steigen. Unser aktives Vereinsleben fördert die Begegnung und Integration aller Altersgruppen und bildet ein vorzügliches Fundament für eine aktive Gemeinde. Rüthi hät's und gewinnt an Sympathie und Profil.

## 1. Entwicklung der Gemeinde

Wir unterstützen mit einer aktiven Bodenpolitik ein angemessenes, qualitatives Wachstum der Gemeinde. Dabei soll die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner in den nächsten Jahren kontinuierlich um 1 - 2 % wachsen und die Bevölkerungsstruktur positiv beeinflussen. Mit einer verantwortungsbewussten Politik erhalten wir unsere hohe Wohn- und Lebensqualität und schonen die natürliche Umgebung.

<b>Massnahmen und Aktivitäten</b>	<b>Wer Verantwortung</b>	<b>Wann Impuls</b>
1. Erhaltung des gesunden Lebensraums sowie der hohen Wohn- und Lebensqualität durch einen verantwortungsvollen Zonenplan → klare Trennung der verschiedenen Zonen	Gemeinderat	laufend
2. Förderung einer angemessenen, qualitativen Entwicklung der Bevölkerung durch - einen entsprechenden Zonenplan - eine aktive Bodenpolitik → Unterstützung von EFH-Bauten → Zurückhaltung bei MFH-Bauten	Gemeinderat	laufend
3. Belebung und Nutzung von Altbauten und leerstehenden Bauten zur Förderung des Dorfbildes; insbesondere schützenswerte Häuser	Gemeinderat	laufend
4. Gründung einer Immobilienbörse zur Unterstützung von Angebot und Nachfrage (monatliche Liste)	Verwaltung	2001
5. Realisierung eines Dorfplatzes als Ort der Begegnung und Insel der Erholung → Frondienst, Sponsoring	Gemeinderat Vereine	2003
6. Förderung der Imagepflege durch eine aktive Öffentlichkeitsarbeit → Internet, Pressemeldungen, Ortsprospekt	Gemeinderat	laufend
7. Thematisierung und Realisierung angemessener Massnahmen zur Integration der Ausländer	Gemeinderat Schulrat	2001 laufend Legislaturziel 2001-2004

## 2. Wirtschaft und Landwirtschaft

Wir stärken Rüthi mit einer wirtschaftsfreundlichen Politik als Standort für Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft. Dabei unterstützen wir die ansässigen Unternehmen, fördern aber auch die Ansiedlung von neuen, umweltverträglichen Betrieben zur Schaffung von Arbeitsplätzen. So sollen jährlich 5 - 10 neue Arbeitsplätze entstehen. Durch einen regelmässigen Gedankenaustausch zwischen Behörden und Unternehmen schaffen wir gegenseitiges Verständnis und Vertrauen.

<b>Massnahmen und Aktivitäten</b>	<b>Wer Verantwortung</b>	<b>Wann Impuls</b>
1. Pflege einer aktiven Bodenpolitik zur Förderung von Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft	Gemeinderat	laufend
2. Erhaltung und Pflege des "Wirtschaftsgesprächs" zur Förderung des Dialogs und der Zusammenarbeit mit der ansässigen Industrie sowie dem Gewerbe → Initialisierung eines Gewerbevereins	Gemeinderat Industrie Gewerbe	laufend  2001
3. Aktives Engagement zur Erhaltung und Förderung der Standort-Attraktivität → Bank, Post, Gewerbe usw.	Gemeinderat Bevölkerung	laufend
4. Intensivierung der Wirtschaftsförderung zur Erhaltung von bestehenden und Schaffung von neuen Arbeitsplätzen	Gemeinderat	laufend Legislaturziel 2001-2004
5. Unterstützung der Landwirtschaft beim Verkauf ihrer Produkte → Schaffung von entsprechenden Rahmenbedingungen	Gemeinderat Landwirte Bevölkerung	laufend
6. Gedankenaustausch mit der Landwirtschaft zu aktuellen Themen wie → Unterstützung der Landwirtschaft → Schaffung von Rahmenbedingungen zur Sicherung und Förderung der Existenz	Gemeinderat	periodisch

### 3. Umwelt, Versorgung und Entsorgung

Wir sorgen für einen schonungsvollen Umgang mit unserer Umwelt und schützen unsere natürlichen Lebensräume. Dabei fördern wir das Umweltbewusstsein unserer Bevölkerung und Wirtschaft und sensibilisieren für einen sparsamen Umgang mit unseren Ressourcen. Mit einer regelmässigen Öffentlichkeitsarbeit und gezielten Aktionen motivieren wir zum Sparen von Energie, zur Vermeidung oder Verminderung von Abfällen sowie zur korrekten Entsorgung. Unsere technische Infrastruktur halten wir auf einem hohen Niveau und prüfen Chancen und Gefahren der Liberalisierung.

<b>Massnahmen und Aktivitäten</b>	<b>Wer Verantwortung</b>	<b>Wann Impuls</b>
1. Konsequente Überwachung der Reaktordeponie Lienz → Einsitz im Verwaltungsrat KVR → Fachliche Begleitung der Deponiekommission von Rüthi	Gemeinderat	laufend
2. Pflege und Ausbau der vernetzten Lebensräume zur Erhaltung von Flora und Fauna	Gemeinderat Bodenbesitzer Naturschutzkommission	laufend
3. Förderung der Renaturierung der Gewässer, z.B. → Dorfbach als Naherholungszone	Gemeinderat Naturschutzkommission	laufend
4. Förderung und Unterstützung des umweltbewussten Handelns durch → passende Angebote/Kurse	Gemeinderat Umweltbeauftragter	immer

### 3. Umwelt, Versorgung und Entsorgung

<b>Massnahmen und Aktivitäten</b>	<b>Wer Verantwortung</b>	<b>Wann Impuls</b>
5. Verbesserung des gesunden, natürlichen Wassers durch einen laufenden Unterhalt der Infrastruktur und regelmässige Qualitätskontrollen → Quell- und Grundwasser → Reservoir, Wasserleitungsnetz → Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich der Bedeutung des Wassers	Wasser- versorgung Gemeinderat	immer
6. Kritische Überprüfung und Wahrnehmung der Interessen bei elektrischen Leitungsbauten zur Vermeidung/ Verminderung von Elektrosmog	Elektra- Kommission Gemeinderat	immer
7. Erhaltung des Förderprogramms für alternative Energien → Holz, Gas, Sonne, Wind → Bericht über Möglichkeiten in der Gemeinde	Gemeinderat	immer  2002
8. Verfolgung der Entwicklung in der Stromliberalisierung und Erarbeitung einer Strategie → Prüfung verschiedener im Gesamtinteresse stehender Alternativen	Elektra- kommission	sofort

#### 4. Verkehr

Wir fördern mit unserem Verkehrskonzept die Sicherheit der Bevölkerung und achten dabei insbesondere auf einen wirksamen Schutz unserer Schulkinder, Fussgänger und Radfahrer. Die Verkehrsführung soll auch der Stärkung der Wohn- und Lebensqualität dienen. Das Angebot des öffentlichen Verkehrs erhalten wir und passen es bei Bedarf angemessen an.

<b>Massnahmen und Aktivitäten</b>	<b>Wer Verantwortung</b>	<b>Wann Impuls</b>
1. Umsetzung und laufende Überprüfung des Verkehrskonzepts	Gemeinderat Gruppe Verkehr	2001
2. Prüfung und Förderung der Sicherheit der Schulwege → neuralgische Stellen sichern	Gemeinderat	laufend
3. Verbesserung der Signalisation der Fahrradwege bei Kreuzungen mit dem Individualverkehr	Kantonspolizei Gemeinderat	sofort
4. Erhaltung und bedürfnisgerechte Förderung des öffentlichen Verkehrs → Verbesserung der regionalen Vernetzung; mit Ruftaxi, Kleinbus, verdichteter Taktverkehr usw.	Gemeinderat	laufend

## 5. Soziales und Gesundheit

Wir erhalten und fördern unser gut ausgebautes soziales Dienstleistungsangebot. Gegenüber neuen Formen des Zusammenlebens der unterschiedlichen Generationen sind wir offen. Mit einer regelmässigen Information sensibilisieren wir die Bevölkerung für die Belange der Gesundheit. Wir setzen uns auch für die Erhaltung der Gesundheitsvorsorge und -versorgung ein.

<b>Massnahmen und Aktivitäten</b>	<b>Wer Verantwortung</b>	<b>Wann Impuls</b>
1. Umsetzung des Altersleitbildes	Gemeinderat	laufend
2. Erhaltung und Unterstützung des gut funktionierenden Spitex-Dienstes	Spitex Gemeinderat	laufend
3. Schaffung einer zentralen Auskunfts- und Beratungsstelle für soziale Anliegen	Gemeinderat AHV- Zweigstelle	2001
4. Förderung von behindertengerechtem Bauen; insbesondere bei öffentlichen Bauten  → z.B. Lift im Werkhof/Rathaus Realisierungsbericht	Gemeinderat Öffentliche Körperschaften	immer  2001
5. Unterstützung und Förderung von neuen Wohngemeinschaftsformen für Betagte und jüngere Generationen  → Bericht über Möglichkeiten in der Gemeinde	Gemeinderat Öffentliche Körperschaften	bei Bedarf  2002
6. Förderung der Information und Prävention in gesundheitlichen Belangen → Gesundheitstage → Aktionstage	Gemeinderat Schulrat, Vereine, Industrie	immer
7. Unterstützung und Förderung der Regionalspitäler in Altstätten und Grabs	Gemeinderat Bevölkerung	laufend

## 6. Bildung

Wir fördern unsere Kinder und Jugendlichen mit einem zukunftsgerichteten, ganzheitlichen und qualitativ überzeugenden Bildungsangebot, um sie optimal auf das anspruchsvolle Leben vorzubereiten. Die Erwachsenenbildung unterstützen wir mit einem bedürfnisgerechten Angebot und mit der nötigen Infrastruktur.

<i>Massnahmen und Aktivitäten</i>	<i>Wer Verantwortung</i>	<i>Wann Impuls</i>
1. Unterstützung des Projekts "Zusammenlegung der Kindergärten" zur Förderung der Integration sowie zur Senkung der Kosten	Schulrat	2001
2. Optimierung der Infrastruktur sowie der Gestaltung der Schulhäuser → Pausenplätze → Schulräume	Schulrat Lehrerschaft	laufend
3. Laufende Prüfung eines Schulzentrums in Rüthi	Schulrat	laufend
4. Verbesserung des Bekanntheitsgrades sowie der Koordination der Angebote in der Erwachsenenbildung → Vernetzung der Bildungsangebote zur Förderung der Fach- und Sozialkompetenz	Gemeinderat Vereine	sofort
5. Verbesserung der verkehrstechnischen Erschliessung der regionalen Bildungsangebote für die Gemeinde Rüthi; z.B. Kantonsschule, Berufsschule	Gemeinderat	laufend

## 7. Freizeit und Kultur

Wir pflegen und bauen das bestehende Freizeitangebot bedürfnisgerecht aus. Dabei unterstützen wir insbesondere die Vereine in ihrer wertvollen Arbeit. Eine offene Jugendpolitik soll helfen, den Erwartungen der jungen Generation besser zu entsprechen.

Das kulturelle Leben und Schaffen in unserer Gemeinde ist uns wichtig. Deshalb unterstützen wir es sowohl finanziell wie infrastrukturell. Kulturelle Anlässe stärken unsere Identifikation und fördern das Image von Rüthi.

<b>Massnahmen und Aktivitäten</b>	<b>Wer Verantwortung</b>	<b>Wann Impuls</b>
1. Aufbau eines Jugendtreffs	Behörden Eltern Jugendliche	2001
2. Schaffung einer Koordinationsstelle für die verschiedenen Vereinsaktivitäten; z.B. Terminabsprachen	Saalgemein- schaft Rüthi	2001
3. Gezielte Förderung und Unterstützung von Sportaktivitäten	Gemeinderat	laufend
4. Gründung eines Vereins zur Förderung von kulturellen Aktivitäten und Koordination der verschiedenen Anlässe; Kulturverein (Sicherstellung der bestehenden Aktivitäten)	Gemeinderat	2003
5. Pflege und Erhaltung des Ortsmuseums	Museums- kommission	laufend
6. Förderung von Aktivitäten zur Stärkung der Identifikation und Integration in der Gemeinde → kulturelle Anlässe → Funken-Sonntag → Freilicht-Spiele	Vereine Gemeinderat	laufend
7. Suche einer geeigneten Partnergemeinde im Ausland (gleicher Sprachraum)	Gemeinderat	2003

## 8. Verwaltung und Bauamt

Wir begegnen unseren Kunden stets freundlich und hilfsbereit und erledigen ihre Anliegen kompetent und sachgerecht. Durch einen gezielten Einsatz unserer Ressourcen erfüllen wir die Aufgaben effizient und speditiv. Mit einer zeitgemässen Infrastruktur sorgen wir für einen optimalen Unterhalt von Strassen und öffentlichen Anlagen. Eine offene und regelmässige Information der Bevölkerung soll das Vertrauen in Behörden und Verwaltung weiter stärken.

<b>Massnahmen und Aktivitäten</b>	<b>Wer Verantwortung</b>	<b>Wann Impuls</b>
1. Förderung der Öffentlichkeitsarbeit durch → regelmässige Information → Internet-Auftritt → Tag der offenen Tür	Gemeinderat Kanzlei	laufend
2. Förderung der Wirtschaftlichkeit durch → Optimierung der Arbeitsabläufe → moderne Infrastruktur	Gemeinderat Verwaltung Bauamt	laufend
3. Regelmässige Investitionen in die Infrastruktur zur Wert- erhaltung der Anlagen sowie zur Förderung der Effizienz und Qualität	Gemeinderat	laufend
4. Erhaltung der unkomplizierten Dienstfertigkeit durch → Service public → Controlling	Verwaltung Bauamt GPK	immer  jährlich

## 9. Öffentliche Sicherheit

Wir sorgen mit einer optimalen Organisation und Infrastruktur für einen umfassenden Schutz unserer Bevölkerung. Dazu verstärken wir die Zusammenarbeit der verschiedenen Sicherheitsorgane in unserer Gemeinde und Region.

<i>Massnahmen und Aktivitäten</i>	<i>Wer Verantwortung</i>	<i>Wann Impuls</i>
1. Erhaltung der persönlichen Sicherheit	Gemeinderat	laufend
2. Prüfung einer gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit bei der Feuerwehr	Gemeinderat Feuerschutz- kommission	2002
3. Umsetzung des Bevölkerungsschutzes 2003; Feuerwehr, Zivilschutz, Sanität	Gemeinderat Arbeitsgruppe Bevölkerungs- schutz	2003

## 10. Finanzen und Zusammenarbeit

Wir streben mit einer kontrollierten Finanzpolitik und mit gezielten Massnahmen mittelfristig den Ausstieg aus dem Finanzausgleich an. Eine enge Zusammenarbeit mit den verschiedenen Körperschaften sowie mit den umliegenden Gemeinden schafft zusätzliche Synergie- und Sparpotenziale.

<b>Massnahmen und Aktivitäten</b>	<b>Wer Verantwortung</b>	<b>Wann Impuls</b>
1. Konsequente Anwendung der bestehenden Finanzinstrumente → Finanzplanung (rollend) → Budget → Cash-Management → Kennzahlen → Controlling	Gemeinderat Verwaltung	laufend
2. Förderung der Zusammenarbeit im Kreditmanagement mit anderen Korporationen → Schulgemeinde → Ortsgemeinde	Behörden Verwaltung	laufend
3. Aufzeigen der finanziellen Auswirkungen bei grossen Investitionen; Transparenz fördern → Abbau der Verschuldung → Investitionen ab 1 Mio. Franken sollen an der Urne entschieden werden	Gemeinderat Verwaltung  Gemeinderat Stimmbürger	laufend  2002
4. Suchen und Erschliessen von weiteren Einnahmequellen → z.B. Förderung der Wohnsitznahme von Kaderleuten und Angestellten	Gemeinderat Unternehmen Bevölkerung	laufend
5. Förderung einer aktiveren Teilnahme der Bevölkerung an der Vor- und Bürgerversammlung	Behörde Verwaltung	laufend
6. Intensivierung der Zusammenarbeit mit den Körperschaften durch regelmässige Treffen	Gemeinderat Körperschaften	immer
7. Förderung der Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeinden → Feuerwehr, Zivilschutz (Bevölkerungsschutz) → Verwaltung → Betriebe → usw.	Gemeinderat	laufend

## **Umsetzung**

Das Gemeindeleitbild Rüthi mit den Zielen und Massnahmen stellt für den Gemeinderat eine Richtlinie für seine künftige Politik dar. Er trägt die Verantwortung zur Umsetzung der Massnahmen und Aktivitäten. Allerdings ist er auf die breite Unterstützung verschiedener Gruppen und Funktionäre angewiesen, insbesondere auf Kommissionen, Vereine, Institutionen, Verantwortungsträger aber auch auf die Bevölkerung. Die Aufgabe des Gemeinderates besteht primär darin, den Anstoss zur Umsetzung der Massnahmen zu geben. Das bedeutet, dass er die verschiedenen Massnahmen und Aktivitäten einleitet, jedoch die zuständigen Gruppen und Personen mit dessen Umsetzung beauftragt. Der Gemeinderat hat dabei die Kontrolle wahrzunehmen und insbesondere für die Einhaltung von Terminen und Fristen zu sorgen.

## **Controlling**

Der Gemeinderat stellt mit einem geeigneten Controlling sicher, dass die Ziele und Massnahmen inhaltlich und fristgerecht umgesetzt werden. Er überprüft die zeitliche und inhaltliche Umsetzung der Massnahmen. Das Controlling-System umfasst folgende Stufen:

- 1) Der Gemeinderat prüft in einer jährlichen Selbstkontrolle den Umsetzungsgrad der verschiedenen Massnahmen. Er gibt jeweils in Amtsbericht und Presse Rechenschaft über die erreichten Schritte ab.
- 2) Alle vier Jahre, einmal pro Amtsperiode, sollen unter Einbezug der Bevölkerung die Massnahmen und deren Umsetzung diskutiert werden.
- 3) Das Leitbild der Gemeinde Rüthi soll als dynamisches Planinstrument gelten. Es werden deshalb alle vier Jahre neue Ziele und Massnahmen besprochen, mögliche Umsetzungen beraten und aufgenommen.